

Inhalt

Vorwort	9
Jugendkriminalität – Fallbeispiele und Statistiken aus zwei Jahrzehnten	11
Die Lehmanns – eine deutsche Großfamilie heute	11
Maik – oder „Justiz light“	18
„Klatschen gehen“?	21
Zahlen und Fakten	27
Andere Zeiten – andere Taten	34
Pankow – eine „rechte Hochburg“ der neunziger Jahre	34
Friedrichshain – früher arm, heute alternativ	36
John – Tragik eines Punkerlebens	37
„Wir sind die Guten“ – Jugendliche aus „besserem Haus“	42
Der Jugendrichter – Zuständigkeiten, Möglichkeiten, Grenzen	45
Einzelrichtertag – Schöffverfahren	47
Zur Bedeutung und Situation der Bewährungshelfer und Bewährungshelferinnen	54
Zur Funktion der Jugendgerichtshilfe, der Staatsanwaltschaft und der Verteidiger in der Hauptverhandlung	57

Die Gewaltdelikte der „Rechten“ und „Linken“...	64
Steven und Co. auf der Suche nach einem Feindbild...	64
Ein indisches Restaurant in Bernau	68
Der „White-Wolfs-Clan“	69
Entwicklungen am „linken“ Rand	70
Die Intensivtäter – und Jugendliche, die es werden	72
Yilmaz, Hussein und Kaan – jugendliche Vergewaltiger ..	72
Typische Intensivtäterkarrieren	80
Einige „libanesisch“ Großfamilien	88
Wo gar nichts mehr geht	90
Zwischenbilanz	100
Die Situation der Schulen, der Jugendämter und der Polizei	102
Die Schulen in Risikobezirken – weshalb das System vor dem Kollaps steht	102
Vorschläge zur Bekämpfung der „Schuldistanz“	112
Verbesserung des schulischen Angebots	115
Ein spezieller Fall – das Jugendamt Neukölln	125
Die Berliner Polizei	129
Neueste Erkenntnisse aus der Kriminologie	134

Zur Umsetzung richterlicher Weisungen und Anti-Gewalt-Maßnahmen bei freien Trägern und Projekten	146
Wie machen es andere?	
Eine länderübergreifende Betrachtung.....	154
Oslo	154
Glasgow.....	162
London	165
Rotterdam.....	168
Was wir von anderen lernen können – wo wir besser sind.....	175
Neue Wege gehen.....	177
Das Neuköllner Modell.....	177
Die „Task-Force Okerstraße“ – TFO.....	186
Abschließende Empfehlungen	196
Etwas Persönliches zu guter Letzt.....	203
Dank.....	204